

UNSERE PROJEKTPARTNER:



GEFÖRDERT DURCH:



Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen



DEMENZ

BETRIFFT JEDEN VON UNS!



Birgit Leuderalbert & Miriam Klöpper
Caritas Pflege & Gesundheit
Coesfelder Straße 6, 48683 Ahaus, Tel. 0 25 61 / 9 36 30
www.teilhabe-legden-asbeck.de

Anlaufstelle in Legden „Haus Weßling“
mittwochs von 10 bis 12 Uhr und nach Absprache
Busshook 6, 48739 Legden, Tel. 0 25 66 / 9 09 22 83



*Teilhabe am Leben – ein Teilprojekt des Regionale-Projektes
„Älter werden im ZukunftsDORF –
Leben und Lernen über Generationen“*

WARUM DEMENZ UNS ALLE BETRIFFT!

Unsere Gesellschaft ändert sich: Weniger Kinder werden geboren, es gibt mehr ältere und hochaltrige Menschen. Eine Begleiterscheinung dieser Entwicklung ist die wachsende Zahl von Menschen mit Demenz – eine Erkrankung mit zunehmender Einschränkung des Gedächtnisses und des Denkens.

FAST JEDER HAT EIN BEISPIEL IM KOPF ...



- ... von der Bekannten, die sich immer mehr zurückzieht,
- ... vom Kollegen, der Termine und Absprachen nicht einhält,
- ... von der Oma, die den Enkel nicht erkennt,
- ... von der Kundin, die nicht mehr mit Geld umgehen kann.

Demenz ist jedoch nicht das Schicksal einzelner Betroffener, sondern betrifft jeden von uns – in der Familie, im Freundes- oder Bekanntenkreis, im beruflichen und sozialen Umfeld.

DABEI SEIN – TROTZDEMENZ

Teilhabe am Leben bedeutet für die Betroffenen und ihre Familien:

- ... sie nicht auf ihre Erkrankung zu beschränken,
- ... sie gleichberechtigt in Gemeinschaft und Gesellschaft einzubeziehen,
- ... ihnen frühzeitig Unterstützung anzubieten.

Das Projekt „Teilhabe am Leben“ hat zum Ziel, Voraussetzungen für ein möglichst selbstbestimmtes Leben von Menschen mit Demenz und ihren Familien in Legden und Asbeck zu schaffen.

Demenz zum Thema machen

Nach wie vor ist Demenz ein Tabuthema, begleitet von Angst, Scham und Unsicherheit bei Betroffenen und dem sozialen Umfeld. Für ein besseres Verständnis der Erkrankung und zum Abbau von Unsicherheit und Ängsten bieten wir im Rahmen von Informationsveranstaltungen und Schulungen konkrete Hilfestellungen für Familien, Freunde/Bekannte, Betriebe, öffentliche Einrichtungen, Kindergärten, Schulen etc.



Bildrechte: Deutscher Caritasverband e.V./KNA, Fotograf: Harald Oppitz.

Ideen entwickeln – Angebote schaffen

Für demenzbetroffene Familien ist es oftmals schwierig, vor Ort passende Angebote zu finden. Mit einem Netzwerk aus Haupt- und Ehrenamtlichen wollen wir bestehende Angebote in Legden und Asbeck vernetzen und transparenter machen. Gemeinsam sollen Ideen für neue Angebote entwickelt und umgesetzt werden – insbesondere in Zusammenarbeit mit Freizeit- und Kultureinrichtungen sowie Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit.

Leben mit Demenz gemeinsam gestalten

Teilhabe am Leben für demenzbetroffene Familien kann nur gelingen, wenn engagierte Bürgerinnen und Bürger sich für ein selbstbestimmtes Leben mit Demenz einsetzen. Im Rahmen des Projekts „Teilhabe am Leben“ unterstützen wir engagierte Personen, die als Fürsprecher und „Aufklärer“ das Umfeld zum Thema Demenz sensibilisieren und unterstützen möchten.

HABEN SIE EIGENE IDEEN?

WOLLEN SIE MEHR ZUM THEMA DEMENZ ERFAHREN?

SPRECHEN SIE UNS AN!